



BEDIENUNGSANLEITUNG

LUFT/WASSER- WÄRMEPUMPE



Bitte lesen Sie diese Betriebsanleitung vor Inbetriebnahme aufmerksam durch und bewahren Sie sie auf, um später darin nachschlagen zu können.

Übersetzung der ursprünglichen Instruktion

DEUTSCH

Außengerät

HM121 / 141 / 161HF UB60

HM123 / 143 / 163HF UB60

HM093HFX UB60

HM091 / 071HF UB40

HM093 / 073HF UB40

HM051 / 071 / 091HFD UA41

HM073 / 093HFD UA41

HM121 / 141 / 161HFD UB41

HM123 / 143 / 163HFD UB41

Innengerät

HN16XAHK NK1

PHCS1 EEWXLEU

HN20XAHB NK1

HN20XAHY NK1

EINFÜHRUNG

Lesen Sie diese Anleitung

Darin finden Sie viele hilfreiche Hinweise zur ordnungsgemäßen Verwendung und Wartung Ihrer LWWP. Mit ein wenig vorbeugender Pflege können Sie über die gesamte Lebensdauer Ihres Geräts viel Zeit und Geld sparen.

In der Tabelle mit den Tipps zur Fehlerbehebung finden Sie viele Antworten auf häufig auftretende Probleme. Wenn Sie sich zuerst unsere Tabelle mit Tipps zur Fehlerbehebung ansehen, benötigen Sie möglicherweise gar keine Hilfe durch den Kundendienst.

So finden Sie zusätzliche Modellinformationen

Energieetiketten und Produktdatenblätter für Alle möglichen Kombinationen finden Sie unter <https://www.lg.com/global/support/cedoc/cedoc>.

Suchen Sie auf der Cedoc-Seite nach der ODU-Bezeichnung.

Informationen zur Open-Source-Software-Mitteilung

Um den Quellcode zu erhalten, der in diesem Produkt enthalten ist, gemäß den Open-Source-Lizenzen GPL, LGPL, MPL und anderen, die die Offenlegung des Quellcodes vorschreiben, und um auf alle genannten Lizenzbedingungen, Urheberrechtshinweise und andere relevanten Dokumente zuzugreifen, besuchen Sie bitte <https://opensource.lge.com>.

LG Electronics stellt Ihnen den Open-Source-Quellcode auch auf CD-ROM gegen eine Gebühr zur Verfügung, die die Kosten für die Verteilung (z. B. Medien-, Versand- und Bearbeitungskosten) abdeckt, wenn Sie eine E-Mail-Anfrage an opensource@lge.com senden.

Dieses Angebot gilt für alle, die diese Informationen erhalten, für einen Zeitraum von drei Jahren nach unserer letzten Auslieferung dieses Produkts.

Für Ihre Unterlagen

Heften Sie Ihren Beleg als Nachweis über das Kaufdatum bzw. zur Vorlage im Garantiefall an diese Seite. Notieren Sie hier die Modell- und Seriennummer des Gerätes:

Modellnummer :

Seriennummer :

Sie finden diese bei jeder Einheit jeweils auf einem Etikett an der Seite.

Name des Händlers :

Kaufdatum :

INHALTSVERZEICHNIS

Diese Bedienungsanleitung kann Abbildungen oder Inhalte enthalten, die sich von Ihrem Modell unterscheiden.

Änderungen an dieser Bedienungsanleitung durch den Hersteller bleiben vorbehalten.

EINFÜHRUNG.....	2
SICHERHEITSANWEISUNGEN	5
LESEN SIE VOR DEM BETRIEB AUFMERKSAM ALLE ANWEISUNGEN	5
WARNHINWEISE	6
VORSICHTSHINWEISE	12
PRODUKTVORSTELLUNG	16
Fernbedienung (HMI)	17
BESCHREIBUNG DES VORGANGS	18
Hauptbildschirm.....	18
Menübildschirm	18
Einstellungsbildschirm	19
Überwachungsbildschirm	21
TEMPERATUREINSTELLUNG	22
Steuerung der gewünschten Temperatur.....	22
BETRIEBSEINSTELLUNG	23
Ein/Aus.....	23
Betriebsmodus	23
Kühlmodus	24
Heizbetrieb.....	25
Autobetrieb.....	26
Betrieb der Trinkwasser	27
Schnelle Wasserspeicher-Aufheizung	27
ÜBERSICHT BESITZEREINSTELLUNGEN	28
Struktur des Menüs	28
ZUSATZFUNKTION	30
Lärmschutzmodus	30
ZEITPLAN.....	31
Zeitplan – Kreis, Trinkwasser; Warmwasser Nachheizung	31
Zeitplan – Lärmschutzmodus Zeitplan	34
Zeitplan – Ausnahmetag bearbeiten	36
ENERGIE.....	38
Energieinitialisierung.....	40

INHALTSVERZEICHNIS

- EINSTELLUNG 41**
 - Einstellung – Allgemeine Einstellungen 41
 - Einstellung – Service 51
 - Einstellung – Produkteinstellung 53
- THERMOSTATVERWENDUNG 55**
 - Verwendung des Thermostats 55
- NOTBETRIEB..... 56**
- WARTUNG UND SERVICE 59**
 - Wartungsarbeiten 59
 - Wenn das Gerät nicht funktioniert..... 59
 - Rufen Sie den Service in folgenden Situationen sofort an 60

SICHERHEITSANWEISUNGEN

LESEN SIE VOR DEM BETRIEB AUFMERKSAM ALLE ANWEISUNGEN

Die folgenden Sicherheitsrichtlinien dienen dazu, unvorhergesehene Risiken oder Beschädigungen durch unsicheren oder nicht ordnungsgemäßen Betrieb des Geräts zu vermeiden.

Sicherheitsmeldung



Dieses Symbol wird angezeigt, um auf Punkte und Bedienvorgänge hinzuweisen, die ein Risiko bergen können.

Lesen Sie den mit diesem Symbol gekennzeichneten Teil sorgfältig und befolgen Sie die Anweisungen, um Risiken zu vermeiden.



WARNUNG

Damit wird angezeigt, dass die Nichtbeachtung der Anweisung zu ernsthaften Verletzungen oder zum Tod führen kann.



ACHTUNG

Damit wird angezeigt, dass die Nichtbeachtung der Anweisungen zu leichten Verletzungen oder einer Beschädigung des Geräts führen kann.

Hinweise zu brennbaren Kältemitteln

Die folgenden Symbole sind auf den Einheiten angebracht.



A3

Dieses Symbol weist darauf hin, dass das Gerät ein leicht entzündliches Kältemittel verwendet. Wenn das Kältemittel austritt und einer externen Zündquelle ausgesetzt ist, besteht Feuergefahr.



Dieses Symbol weist darauf hin, dass die Bedienungsanleitung sorgfältig gelesen werden sollte.



Dieses Symbol weist darauf hin, dass das Servicepersonal dieses Gerät unter Bezugnahme auf die Installationsanleitung bedienen sollte.



Dieses Symbol weist darauf hin, dass Informationen in der Bedienungsanleitung oder der Installationsanleitung verfügbar sind.

WARNHINWEISE



WARNUNG

- Befolgen Sie grundlegende Vorsichtsmaßnahmen, um Explosionen, Brandgefahren, Stromschläge, Verbrühungen oder sonstige Personenschäden zu vermeiden. Dazu gehört Folgendes:

 - Das Produkt muss immer gut geerdet sein.
 - Es besteht sonst Stromschlaggefahr.

- Verwenden Sie keinen defekten Schutzschalter oder einen mit zu geringer Nennleistung. Verwenden Sie den richtig bemessenen Schutzschalter und die richtige Sicherung.
 - Es besteht sonst Brand- und Stromschlaggefahr.
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdose. Verwenden Sie das Gerät immer an einem zugeordneten Stromkreis und Schutzschalter.
 - Es besteht sonst Brand- und Stromschlaggefahr.
- Wenden Sie sich für elektrische Arbeiten an den Händler, Verkäufer, einen qualifizierten Elektriker oder ein autorisiertes Servicezentrum. Bauen Sie das Produkt nicht selbst aus und reparieren Sie es nicht selbst.
 - Es besteht sonst Brand- und Stromschlaggefahr.
- Erden Sie das Gerät immer gemäß dem Schaltplan. Verbinden Sie das Erdungskabel nicht mit Gas- oder Wasserrohren, Blitzableitern oder Telefonerdungskabeln.
 - Es besteht sonst Brand- und Stromschlaggefahr.
- Das Bedienfeld und die Abdeckung des Steuerkastens müssen sicher installiert werden.
 - Durch Staub, Wasser usw. besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.
- Schalter und Sicherung müssen korrekt bemessen sein.
 - Es besteht sonst Brand- und Stromschlaggefahr.
- Das Netzkabel darf nicht verändert oder verlängert werden. Wenn das Stromkabel Kratzer aufweist, sich die Außenhaut ablöst oder zerstört ist, muss es ausgetauscht werden.
 - Es besteht sonst Brand- und Stromschlaggefahr.
- Wenden Sie sich immer an den Händler oder einen autorisierten Kundendienst, wenn das Gerät installiert, entfernt oder neu installiert werden soll.
 - Es besteht Brandgefahr, Stromschlaggefahr, Explosionsgefahr und Verletzungsgefahr.
- Installieren Sie das Produkt nicht auf einem defekten Montagegestell. Stellen Sie sicher, dass der Installationsbereich nicht durch Alterung zerstört wird.
 - sonst könnte das Produkt stürzen oder fallen.

- Installieren Sie das Gerät niemals auf beweglichem Untergrund oder an einer Stelle, von der es herunterfallen kann.
 - Wenn die Einheit herunterfällt, kann das Verletzungen sogar mit Todesfolge nach sich ziehen und/oder Sachschäden.
- Wenn das Produkt nass ist (überflutet oder in Wasser gebadet), kontaktieren Sie ein autorisiertes Service-Center, damit Reparaturen vorgenommen werden, bevor Sie es wieder benutzen.
 - Es besteht sonst Brand- und Stromschlaggefahr.
- Prüfen Sie das verwendete Kältemittel. Bitte lesen Sie das Produktetikett.
 - Unsachgemäß eingesetztes Kältemittel kann den normalen Betrieb der Einheit verhindern.
- Verwenden Sie niemals ein Netzkabel, einen Stecker oder eine lose Steckdose, die beschädigt sind.
 - Andernfalls kann es zu einem Feuer oder Elektroschock kommen.
- Das Produkt nicht mit nassen Händen berühren, bedienen oder reparieren.
 - Es besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.
- Stellen Sie keine Heizung und kein Heizgerät auf oder neben das Netzkabel.
 - Es besteht sonst Brand- und Stromschlaggefahr.
- Lassen Sie nicht zu, dass Wasser in die elektrischen Teile gelangt. Installieren Sie die Einheit nicht in der Nähe von Wasserquellen.
 - Dadurch kann das Gerät beschädigt oder ein Feuer/ Stromschlag verursacht werden.
- Lagern oder verwenden Sie kein brennbares Gas oder brennbare Gegenstände in der Nähe der Außeneinheit. (insbesondere in der Schutzzone).
 - Es besteht Brandgefahr.
- Die Verdrahtungsanschlüsse sind fest zu sichern und das Kabel so zu verlegen, dass das Kabel nicht mit Gewalt von den Anschlussklemmen gezogen wird.
 - Unsachgemäße oder lose Verbindungen können zu Wärmeentwicklung oder Feuer führen.

- Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial sicher. Wie z.B. Schrauben, Nägel, Batterien, zerbrochene Gegenstände usw. nach dem Einbau oder der Wartung abreißen und dann die Kunststofftaschen wegwerfen.
 - sonst könnten Kinder damit spielen und sich daran verletzen.
- Vergewissern Sie sich, dass das Netzgerät nicht verschmutzt, lose oder defekt ist, und schalten Sie es dann ein.
 - Sind stromführende Einrichtungen schmutzig, locker oder beschädigt, besteht Brand- und Stromschlaggefahr.
- In der Einheit versorgt der Hochspannungskondensator die elektrischen Bestandteile mit Hochspannung. Achten Sie darauf, dass der Kondensator vor der Reparatur vollständig entladen ist.
 - Ein aufgeladener Kondensator kann einen Stromschlag bewirken.
- Benutzen Sie bei der Installation der Einheit den Installationssatz, der mit dem Produkt geliefert worden ist.
 - Ansonsten könnte das Gerät herunterfallen und schwere Verletzungen verursachen.
- Achten Sie darauf, nur die in der Ersatzteilliste aufgeführten Teile zu verwenden. Versuchen Sie niemals, das Gerät zu modifizieren.
 - Bei Verwendung von ungeeigneten Ersatzteilen besteht die Gefahr von Stromschlägen, Überhitzungen oder Bränden.
- Verwenden Sie das Produkt nicht über längere Zeit in einem engen, geschlossenen Raum. Lüften Sie regelmäßig.
 - sonst könnte Ihre Gesundheit Durch Sauerstoffmangel beeinträchtigt werden.
- Öffnen Sie während des Betriebs nicht die Frontabdeckung oder das Gitter des Geräts. (Berühren Sie nicht den elektrostatischen Filter, falls die Einheit damit ausgestattet ist).
 - Es besteht Stromschlaggefahr, Verletzungsgefahr und die Gefahr, dass das Produkt beschädigt wird.
- Bei Rauch, merkwürdigen Geräuschen oder Gerüchen, die vom Produkt ausgehen, sofort den Hauptschalter ausschalten oder den Stecker des Stromversorgungskabels aus der Netzsteckdose ziehen.
 - Es besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.

- Lüften Sie den Produktraum von Zeit zu Zeit, wenn Sie ihn zusammen mit einem Ofen oder Heizelement usw. betreiben.
 - sonst könnte Ihre Gesundheit Durch Sauerstoffmangel beeinträchtigt werden.
- Wenn Sie das Produkt gereinigt oder repariert werden soll, muss erst der Hauptschalter auf Aus geschaltet werden.
 - Es besteht die Gefahr eines Stromschlags.
- Sorgen Sie dafür, dass niemand, insbesondere Kinder, auf die Einheit steigen oder darauf fallen kann.
 - das könnte zu Verletzungen führen und zu Schäden beim Produkt.
- Sorgen Sie dafür, dass während des Betriebs der Stecker des Stromversorgungskabels nicht aus der Netzsteckdose gezogen oder das Stromversorgungskabel nicht beschädigt werden kann.
 - Es besteht sonst Brand- und Stromschlaggefahr.
- Berühren Sie keine elektrischen Teile mit nassen Händen. Sie sollten den Strom abschalten, bevor Sie elektrische Teile berühren.
 - Es besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.
- Während die Einheit in Betrieb ist oder kurz danach, nicht Kältemittelrohre, Wasserrohre oder interne Teile berühren.
 - Es besteht Verbrennungsgefahr, Gefahr von Frostbeulen oder Verletzungsgefahr.
- Wenn Sie das Rohr oder interne Teile berühren, sollten Sie Schutzhandschuhe usw. tragen oder warten, bis die Temperatur wieder normal ist.
 - Ansonsten besteht die Gefahr von Verbrennungen, Erfrierungen oder Verletzungen.
- Vermeiden Sie den direkten Kontakt mit ausgelaufenem Kältemittel.
 - Es besteht Erfrierungsgefahr.
- Stellen Sie sicher, dass das Mischventil (Feldversorgung) eingebaut ist. Das Mischventil dient zur Begrenzung der Wassertemperatur. Die Höchstwerte für die Warmwassertemperatur sollten gemäß den geltenden Rechtsvorschriften gewählt werden.
- Nicht auf eine Temperatur aufheizen, die höher liegt als die, für die das Produkt ausgelegt ist.
 - Andernfalls kann es zu Feuer oder Schäden am Produkt kommen.

- Dieses Gerät ist für den Einsatz durch fachkundige oder geschulte Anwender in Geschäften, in der Leichtindustrie und in landwirtschaftlichen Betrieben oder für den gewerblichen Gebrauch durch Laien bestimmt.
- Treten Sie nicht auf die Einheit und stellen Sie keine Gegenstände darauf ab. Es besteht Verletzungsgefahr durch Abwerfen der Einheit oder Herunterfallen.
- Verwenden Sie für die Leckprüfung oder zur Entlüftung eine Vakuumpumpe oder Schutzgas (Stickstoff). Luft oder Sauerstoff nicht komprimieren und keine brennbaren Gase verwenden. Es besteht und Brand- und Explosionsgefahr.
 - Ansonsten besteht Lebens-, Verletzungs-, Brand- oder Explosionsgefahr.
- Das Gerät ist in einem gut belüfteten Raum zu lagern, in dem die Raumgröße der für den Betrieb vorgesehenen Raumfläche entspricht.
- Das Gerät ist in einem Raum zu lagern, in dem nicht ständig offene Flammen (z. B. ein Betriebsgasgerät) und Zündquellen (z. B. eine elektrische Heizung) vorhanden sind.
- Das Gerät muss so aufbewahrt werden, dass keine mechanischen Beschädigungen auftreten.
- Jede Person, die mit Arbeiten an oder Eingriffen in einen Kältemittelkreislauf befasst ist, sollte im Besitz eines aktuellen, gültigen Zertifikats einer von der Industrie akkreditierten Zertifizierungsstelle sein, das ihre Bevollmächtigung zum sicheren Umgang mit Kältemitteln gemäß einer von der Industrie anerkannten Bewertungsspezifikation bestätigt. (Dazu gehören auch die entsprechenden Werkzeuge und die erforderliche persönliche Schutzausrüstung)
- Jede Person, die an einem Kältemittelkreislauf arbeitet oder in diesen eingreift, muss eine geeignete Schutzausrüstung tragen und ein Feuerlöschgerät bereithalten.
- Halten Sie alle erforderlichen Lüftungsöffnungen frei von Hindernissen.

- Die Wartung darf nur gemäß Empfehlung von Gerätehersteller erfolgen. Wartung und Instandhaltung, die die Unterstützung von anderen Fachkräften erfordern, sind unter der Aufsicht der bei der Verwendung von brennbaren Kältemitteln zuständigen Person durchzuführen.
- Das Gerät ist in einem gut belüfteten Raum zu lagern, in dem die Raumgröße der für den Betrieb vorgesehenen Raumfläche entspricht.
- Das Gerät ist in einem Raum zu lagern, in dem nicht ständig offene Flammen (z. B. ein Betriebsgasgerät) und Zündquellen (z. B. eine elektrische Heizung) vorhanden sind.
- Das Gerät sollte gemäß den nationalen Verdrahtungsvorschriften installiert werden.
- Sollte das Netzkabel beschädigt sein, muss es vom Hersteller, vom Servicebetrieb oder von ausgebildetem Fachpersonal durch ein spezielles Kabel ausgetauscht werden.

VORSICHTSHINWEISE

ACHTUNG

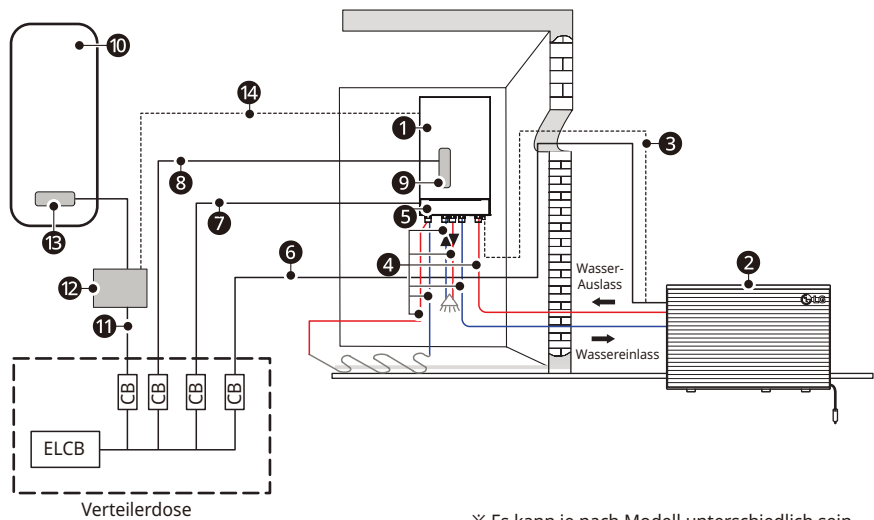
- Um die Gefahr von leichten Verletzungen an Personen, Fehlfunktion oder Beschädigung am Produkt oder Eigentum zu reduzieren, befolgen Sie bei der Verwendung dieses Produkts grundlegende Vorsichtsmaßnahmen, einschließlich der folgenden:
-
- Für den Transport des Produkts sind zwei Personen erforderlich.
 - Achten Sie unbedingt darauf, dass sich niemand verletzt.
 - Installieren Sie das Klimagerät nicht in einem Gebiet, wo es direktem Seewind (Salznebel) ausgesetzt ist.
 - Es besteht Korrosionsgefahr.

- Achten Sie auf waagerechten Stand, auch beim Installieren des Produkts.
 - Ansonsten können Vibrationen oder Geräusche auftreten.
- Installieren Sie das Produkt nicht an einem Ort, wo das Geräusch oder die heiße Luft von der Einheit die Nachbarschaft stören oder belästigen könnte.
 - das könnte zu Ärger und Streit mit Ihren Nachbarn führen.
- Überprüfen Sie stets nach der Installation oder Reparatur des Produkts, ob Gas (Kühlmittel) austritt.
 - Bei zu wenig Kältemittel kann Es zu Fehlern beim Produkt kommen.
- Verwenden Sie das Produkt nicht für besondere Zwecke, wie z. B. die Konservierung von Lebensmitteln, Kunstwerken usw. Es handelt sich um eine Wärmepumpe für Verbraucher und nicht um ein Präzisionskühlsystem.
 - Es besteht die Gefahr von Beschädigung oder Verlust von Eigentum.
- Darauf achten, dass der Luftstrom an Lufteinlass und -auslass nicht blockiert wird.
 - sonst könnte Es zu Fehlern beim Produkt kommen.
- Verwenden Sie zum Reinigen ein weiches Tuch. Verwenden Sie keine scharfen Reinigungsmittel, Lösungsmittel oder große Mengen Wasser etc.
 - Es besteht die Gefahr von Feuer, Stromschlägen oder Beschädigungen der Kunststoffteile des Gerätes.
- Nicht auf das Produkt steigen oder Gegenstände auf ihm ablegen.
 - sonst besteht Verletzungsgefahr und das Produkt könnte beschädigt werden.
- Stecken Sie keine Hände oder andere Gegenstände durch den Lufteinlass oder -auslass, während das Gerät in Betrieb ist.
 - Es gibt scharfe und sich bewegende Teile, die zu Verletzungen führen können.
- Beim Auspacken und Installieren des Produkts ist mit Vorsicht zu verfahren.
 - Scharfe Kanten können Verletzungen verursachen.
- Wenn das Kältemittelgas während der Reparatur austritt, berühren Sie das austretende Kältemittelgas nicht.
 - das Kältemittelgas kann zu Erfrierungen (Kaltbrand) führen.

- Beim Bewegen, Neuaufstellen oder Deinstallieren die Einheit nicht neigen.
 - das kondensierte Wasser im Inneren könnte verschüttet werden.
- Verwenden Sie keine Mischungen aus Luft oder Gas, sondern nur das Kühlmittel, das für das System spezifiziert ist.
 - Luft im Kältemittelkreislauf könnte zu einem übermäßig hohen Druck im Kreislauf führen. Dadurch besteht die Gefahr von Schäden am Gerät oder Verletzungen.
- Sollte bei der Installation Kühlgas austreten, lüften Sie den gesamten Bereich unverzüglich.
 - Ansonsten besteht die Gefahr von Gesundheitsschäden.
- Wenn Sie das Gerät auseinanderbauen, mit Kühllöl und andere Teilen hantieren, sollte dies gemäß den örtlichen und nationalen Vorschriften erfolgen.
- Falls das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht betrieben wird, wird dringend empfohlen, das Netzteil des Gerätes nicht auszuschalten.
 - Es besteht die Gefahr von Gefrieren des Wassers.
- Wenn die Einheit längere Zeit nicht benutzt wird und die Stromversorgung der Einheit abgeschaltet ist, empfehlen wir dringend, das gesamte Wasser in der Einheit durch eine zertifizierte Person abzulassen
 - Es besteht die Gefahr von Gefrieren des Wassers.
- Setzen Sie Ihre Haut oder Kinder oder Pflanzen nicht dem kalten oder heißen Luftzug aus.
 - das könnte Ihre Gesundheit beeinträchtigen.
- Verwenden Sie einen festen Hocker oder eine feste Leiter, wenn Sie das Produkt in der Höhe reinigen, warten oder reparieren.
 - Seien Sie vorsichtig und vermeiden Sie, sich zu verletzen.
- Möglicherweise steht warmes Wasser nicht sofort zur Verfügung, je nach Wassermenge und auch bei Desinfektionen.
- Während des Fußbodenheizungsbetriebs ist es wichtig, die minimale/ maximale Wassertemperatur zu begrenzen.

- Installation, Reparatur oder Änderungen müssen durch einen zertifizierten Betrieb mit zertifiziertem Personal durchgeführt werden. Anderenfalls wird keine Garantie gewährt
 - Alle mit der Reparatur verbundenen Kosten gehen dann zu Lasten des Eigentümers.
- Installieren Sie das Gerät nie in einer potenziell explosiven Umgebung.
- Die Kältemittel werden in der Außeneinheit werkseitig vorgefüllt. Je nach Länge und Größe der Rohre müssen zusätzliche Kältemittel eingefüllt werden.
- Dieses Gerät sollte nicht durch Personen (einschließlich Kindern) mit verminderten physikalischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung und Sachkenntnis bedient werden, es sei unter Aufsicht oder Anleitung zur sachgerechten Bedienung durch eine für die Sicherheit verantwortliche Person. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um zu gewährleisten, dass das Gerät nicht zum Spielen verwendet wird.
- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren genutzt werden sowie von Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder von Personen mit mangelnder Erfahrung und Kenntnis, wenn sie eine Aufsicht oder Instruktion über den sicheren Umgang mit dem Gerät erhalten haben und die damit verbundenen Gefahren verstehen. Kinder dürfen mit dem Gerät nicht spielen. Reinigung und Wartung dürfen nicht ohne Beaufsichtigung von Kindern durchgeführt werden.

PRODUKTVORSTELLUNG



Beschreibung

Nummer	Name	Nummer	Name
1	Hydroeinheit	8	Stromversorgung der Zusatzheizung
2	Außeneinheit	9	Backup-Heizgerät
3	Kommunikationskabel	10	Brauchwasserspeicher*
4	Erwärmung der Wasserrohre	11	Stromversorgung für Brauchwassererwärmung*
5	HMI	12	Brauchwasserspeicher-Satz (PHLTB)
6	Stromversorgung des Außengeräts	13	Brauchwassererwärmung*
7	Stromversorgung für die Inneneinheit	14	Anschlusskabel für Warmwasserspeicher-Kit

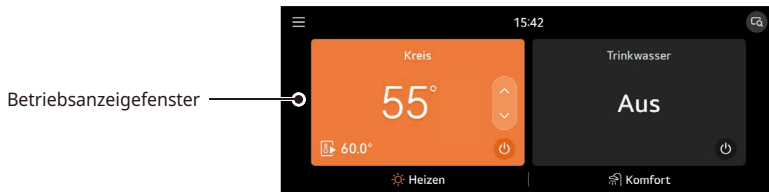
* Optional
ELCB: Fehlerstromschutzschalter
CB: Schutzschalter

HINWEIS

- Die an die Klemmen des Geräts angelegte Spannung sollte innerhalb des minimalen und maximalen Bereichs liegen.
- Die maximal zulässige Spannungsunsymmetrie zwischen den Phasen beträgt 2 %.
- Alle Installationsorte müssen mit einem Fehlerstromschutzschalter (ELCB) ausgestattet sein.

Fernbedienung (HMI)

DEUTSCH



Betriebsanzeigefenster	Betriebs- und Einstellstatusanzeige
-------------------------------	-------------------------------------

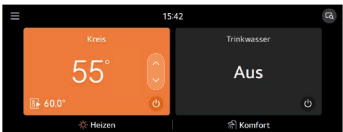
HINWEIS

- Das HMI befindet sich ab Werk am Innengerät.
- Einige Funktionen können je nach Produkttyp nicht bedienbar sein und nicht angezeigt werden.
- Das tatsächliche Produkt kann je nach Modelltyp von den obigen Angaben abweichen.

BESCHREIBUNG DES VORGANGS

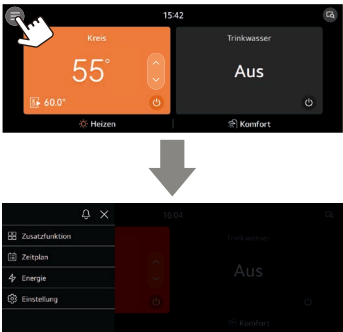
Hauptbildschirm

Auf dem Hauptbildschirm können Sie durch Drücken der Taste zu einem anderen Bildschirm wechseln.

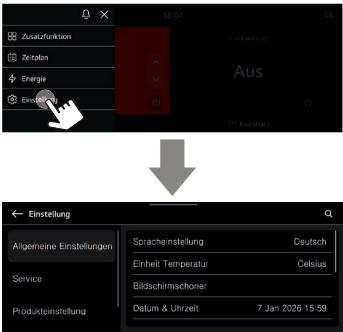


Menübildschirm

Drücken Sie auf dem Hauptbildschirm die Taste [≡], um zum Menübildschirm zu gelangen.

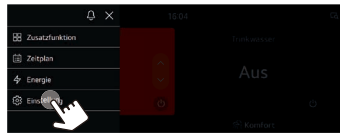


Drücken Sie im Menübildschirm die Kategorie [⚙️], um zum Einstellungsbildschirm zu gelangen.



Einstellungsbildschirm

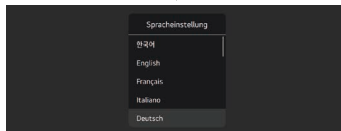
Drücken Sie auf die Kategorie, um zum Detailbildschirm zu gelangen.



Schieben Sie den Bildschirm auf und ab, um alle Kategorien zu sehen.



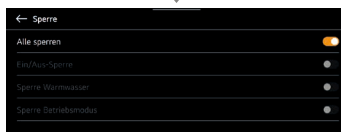
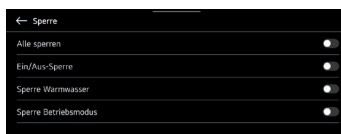
In jedem Detailbildschirm des Menüs, wie in der Box in der Abbildung links, können Sie durch Drücken der Kategorie zum Detailbildschirm wechseln.



20 BESCHREIBUNG DES VORGANGS

In jedem Detailbildschirm des Menüs, wie in der Box in der Abbildung links, können Sie den Status der Funktion durch Drücken der Taste ändern, wenn die Taste [] oder [] angezeigt wird.

- Die Taste [] bedeutet, dass der Status der Funktion EIN ist.
- Die Taste [] bedeutet, dass der Status der Funktion AUS ist.



HINWEIS

- Die Werte, die in jeder Kategorie eingestellt werden können, finden Sie in der detaillierten Anleitung zu der jeweiligen Funktion.
-

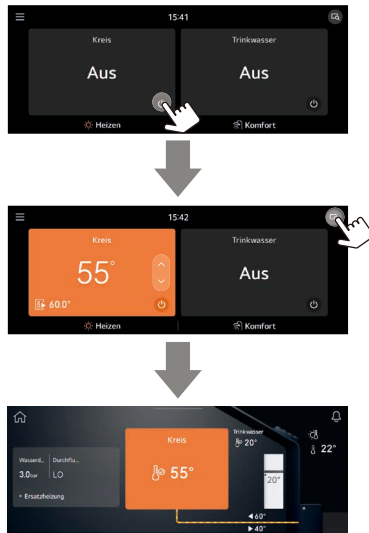
Überwachungsbildschirm

Sie können den Überwachungsbildschirm aufrufen, indem Sie die Taste oben rechts auf dem Hauptbildschirm drücken oder eine bestimmte Zeit warten. Der Überwachungsbildschirm zeigt die folgenden Informationen an:

- Innentemperatur
- Temperatur der Wasserzufuhr/-ableitung
- Betriebsstatus der Wasserpumpe
- Durchflussrate
- Wasserdruck
- Solartemperatur
- Außentemperatur
- Warmwassertemperatur
- Status des Zusatzheizgeräts

HINWEIS

- Einige Informationen sind möglicherweise nicht sichtbar, wenn die Funktion deaktiviert oder für das Modell nicht verfügbar ist.

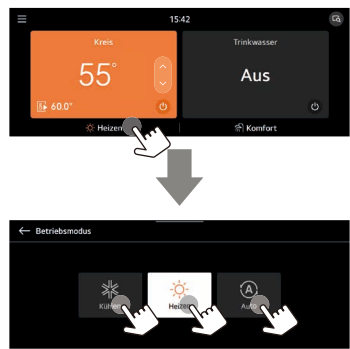


TEMPERATUREINSTELLUNG

Steuerung der gewünschten Temperatur

Sie können ganz einfach die gewünschte Temperatur einstellen.

- Auf dem Hauptbildschirm können Sie durch Drücken der Taste zu einem anderen Bildschirm wechseln.



Funktion	Beschreibung
Raumtemperatur	Die Raumtemperatureinstellung ist verfügbar, wenn der externe Raumluftsensor (separat erhältlich) installiert ist.
Raumtemperatur (Kreislauf1 & Kreislauf2)	Die Temperatur von Kreislauf1 und Kreislauf2 kann jeweils eingestellt werden, wenn die Option 2.
Austrittswassertemperatur	Wenn die gewünschte Temperatur niedriger als die Wassertemperatur ist, wird die Erwärmung nicht durchgeführt. Stellen Sie die gewünschte Temperatur höher als die Wassertemperatur ein. (Im Kühlbetrieb ist die gewünschte Temperatur höher als die Wassertemperatur, die Kühlung wird nicht durchgeführt).
Einlasswassertemperatur	Dieser Vorgang wird nur auf den Temperatursensor geändert, der Einlasstempersensor und die Temperatursteuerlogik sind die gleichen wie bei der Wasseraustrittstemperatur.
Warmwasserspeicher-Temperatur	Die Einstellung der Speichertemperatur ist bei eingebautem Warmwasserspeicher möglich.

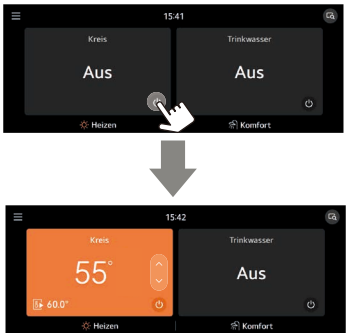
HINWEIS

- Die Funktion kann gemäß den Einstellungen des Installers aktiviert werden.
- Kreislauf 1 = Direktschaltung
- Kreislauf 2 = Mischkreislauf

BETRIEBSEINSTELLUNG

Ein/Aus

Therma V™ wird ein- oder ausgeschaltet.
Drücken Sie die  [Ein/Aus]-Taste auf dem der Fernbedienung.



Betriebsmodus

Sie können die gewünschte Betriebsart einfach steuern.

- Einige Produkte unterstützen möglicherweise einige Betriebsarten nicht.

Modus	Beschreibung
Kühlen	Kühlen Sie den Raum auf die gewünschte Temperatur herunter. Aktiviert, wenn Nr. 4 ON des DIP-Schalter 2 der Platine der Inneneinheit. (Siehe Installationsanleitung).
Heizen	Erwärmt den Raum auf die gewünschte Raumtemperatur.
Autobetrieb	Betriebsart und Solltemperatur werden automatisch in Abhängigkeit von der Außentemperatur (wie vom Installateur eingestellt) angepasst. Eine Temperatureinstellung ist möglich.

※ Wenn die Fernbedienung ausgeschaltet ist, ist nur der Frostschutz aktiviert.



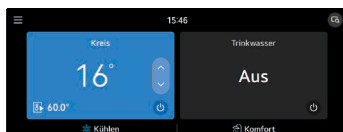
WARNUNG

- Die Kühlung sollte nur aktiviert werden, wenn das Verteilersystem für die Durchleitung von kaltem Wasser ausgelegt ist. Fehlgebrauch kann zu Schäden führen.

Kühlmodus

Die minimale Einstelltemperatur im Kühlbetrieb beträgt 5 °C.

- Die gewünschte Temperatur kann in 1 °C Schritten eingestellt werden.
 - Stellen Sie die gewünschte Temperatur niedriger als die Wassertemperatur ein.
 - Die Wassertemperatur wird auf dem Standardbildschirm der Fernbedienung angezeigt.
 - Wenn die Einheit im Kühlbetrieb läuft und Sie die **[Ein/Aus]**-Taste drücken, wird der Kühlbetrieb abgeschaltet.



HINWEIS

- Aktiviert, wenn Nr. 4 ON des DIP-Schalters 2 der Platine der Inneneinheit (siehe Installationsanleitung).
 - Der Kühlbetrieb darf nicht aktiviert werden, wenn das Verteilersystem nicht für die Durchleitung von Kaltwasser ausgelegt ist. Fehlgebrauch kann zu Schäden führen.

Was ist eine 3-Minuten-Verzögerungsfunktion?

Nach dem Anhalten der Kühlung, wenn das Produkt sofort gestartet wird, kommt das kalte Wasser nicht heraus, weil es eine Schutzfunktion im Kompressor erfüllt.

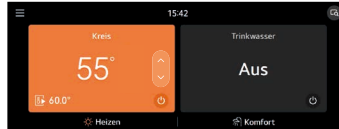
Der Kompressor startet nach 3 Minuten und der kalte Wind kommt heraus.

HINWEIS

- Der Kompressor startet nach 3 Minuten und der kalte Wind kommt heraus.
 - Im Kühlbetrieb kann die gewünschte Temperatur im Bereich von 5 °C ~ 27 °C gewählt werden.
 - Die günstige Temperaturdifferenz zwischen Wassereintritts- und Austrittstemperatur beträgt 5 °C.
-

Heizbetrieb

- Die gewünschte Temperatur kann in 1 °C Schritten eingestellt werden.
 - Stellen Sie die gewünschte Temperatur höher als die Wassertemperatur ein.
 - Die Wassertemperatur wird auf dem Standardbildschirm der Fernbedienung angezeigt.
 - Wenn die Einheit im Heizbetrieb läuft und Sie die **[Ein/Aus]**-Taste drücken, wird der Heizbetrieb abgeschaltet.



HINWEIS

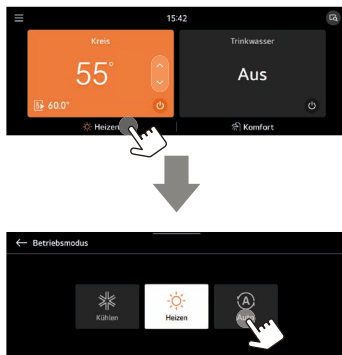
Im Heizbetrieb kann der Temperatureinstellungsbereich von Modell zu Modell variieren.

- Sie können die gewünschte Temperatur im Bereich von 15 °C ~ 75 °C wählen.
- Wenn die elektrische Zusatzheizung nicht verwendet wird, kann die Mindesttemperatur der Wassertemperatur von 34 °C bis 20 °C eingestellt werden.

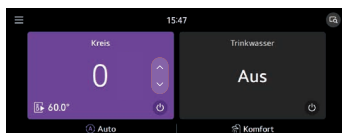
Autobetrieb

Um Energie zu sparen und höchsten Komfort zu gewährleisten, folgt die eingestellte Temperatur der Außentemperatur. Sinkt die Außentemperatur, wird die Heizleistung für das Haus automatisch erhöht, um die gleiche Raumtemperatur zu halten. Alle Parameter werden vom Installateur während des Inbetriebnahmeverfahrens eingestellt und an die Gegebenheiten der Anlage angepasst.

- 1 Select Auto mode.



- 2 Stellen Sie die gewünschte Temperaturstufe ein, indem Sie die Tasten [,  (auf/ab)] drücken.

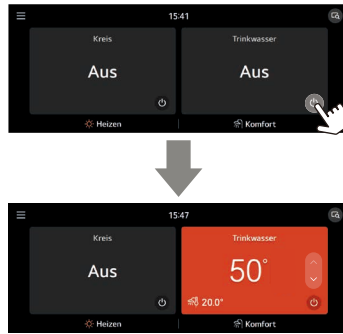


HINWEIS

- Die automatische Temperatur (vom Installateur eingestellt) kann bei Bedarf angepasst werden.
- -5 ~ -1: Die voreingestellte Temperaturkurve wird um 1 bis 5 Grad abgesenkt.
- 0: Die Voreinstellung wird gehalten.
- 1 ~ 5: Die voreingestellte Temperaturkurve wird um 1 bis 5 Grad angehoben.
- <Temperatureinstellschritt (Einheit: Grad)>
 - 5, -4, -3, -2, -1, 0, 1, 2, 3, 4, 5
 - ← Kälter Wärmer →
- Beziehen Sie sich auf die Installationsanleitung, um genaue Angaben und Anleitungen zur Einstellung des witterungsabhängigen Betriebs zu erhalten.

Betrieb der Trinkwasser

Funktion zum Einstellen, mit oder ohne Verwendung des eingebauten Warmwasserspeichers.



HINWEIS

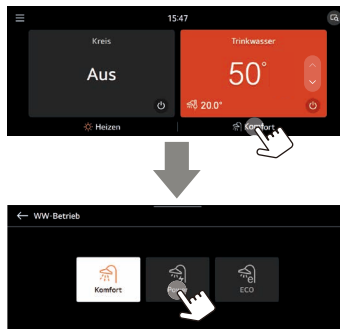
- Diese Funktion wird nicht verwendet, wenn der Warmwasserspeicher nicht installiert ist.
- Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt Installationshinweise.
- Sie können die gewünschte Temperatur zwischen 30 °C und 80 °C auswählen.

Schnelle Wasserspeicher-Aufheizung

Bei dringendem Bedarf an Wassererwärmung kann mit der Betriebsart Schnell-Warmwasserspeicherheizung die Zeit bis zum Erreichen der Soll-Warmwasserspeichertemperatur durch erzwungenes Einschalten des Warmwasserspeichers verkürzt werden.

Nach Erreichen der Soll-Warmwasserspeicher-Temperatur oder durch Stopp-Eingabe des Benutzers wird der Modus schnellen Warmwasserspeicher-Aufheizung beendet.

- 1 Wählen Sie den power aus.



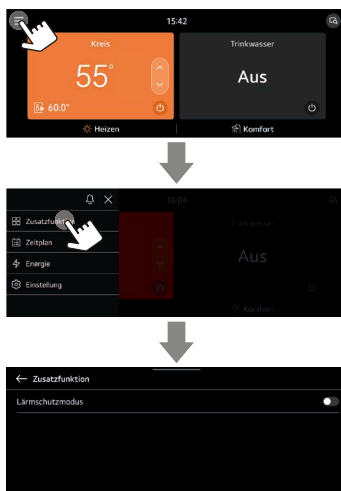
ÜBERSICHT BESITZEREINSTELLUNGEN

Struktur des Menüs

Menü		
→ ZUSATZFUNKTION		
→ Lärmschutzmodus	.....	30
→ ZEITPLAN		
→ Kreis, Trinkwasser, Warmwasser Nachheizung	.....	31
→ Lärmschutzmodus Zeitplan	.....	34
→ Ausnahmetag bearbeiten	.....	36
→ ENERGIE		
→ Energieinitialisierung	.....	40
→ EINSTELLUNG		
→ Allgemeine Einstellungen	.....	41
→ Spracheinstellung	.....	41
→ Einheit Temperatur	.....	43
→ Bildschirmschoner	.....	44
→ Datum & Uhrzeit	.....	46
→ Sperre	.....	47

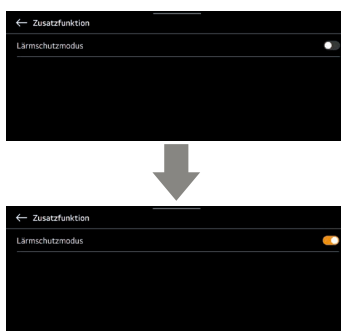
	System-Neustart	.....	48
	Passwort	.....	49
	Fernsteuerung Wi-Fi-Kopplung	.....	49
	Ton	.....	50
	Service	.....	51
	Service Kontakt	.....	51
	Modell Information	.....	52
	SW-Version	.....	52
	Open Source License	.....	52
	Produkteinstellung	.....	53
	Wi-Fi-Verbindung	.....	53
	WW-Betrieb	.....	54
	LED-Helligkeit	.....	54
	Heizmodus	.....	55

ZUSATZFUNKTION



Lärmschutzmodus

Es handelt sich um die Funktion zum Betrieb des Außengeräts im geräuscharmen Modus.



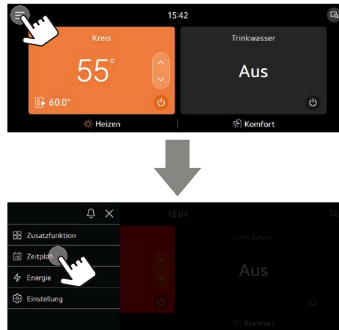
HINWEIS

- Die Funktion des geräuscharmen Modus kann nur eingestellt werden, wenn die Master/Slave-Funktion des Außengeräts in den Installateureinstellungen auf „Master“ eingestellt ist.
- Die Funktion des geräuscharmen Modus ist nur bei einigen Geräten verfügbar.

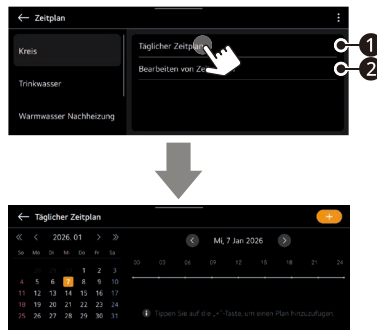
! ACHTUNG

- Wenn Sie in den geräuscharmen Modus wechseln, kann die Heiz- (Kühl-) Leistung herabgesetzt sein.

ZEITPLAN



Zeitplan – Kreis, Trinkwasser, Warmwasser Nachheizung

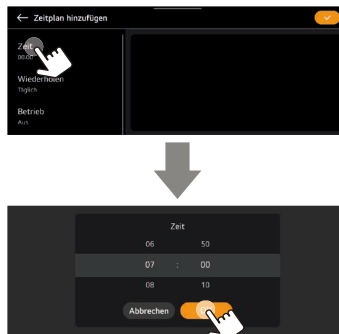


① Zeitplan hinzufügen

- Sie können einen Zeitplan hinzufügen, indem Sie die Taste [] drücken.

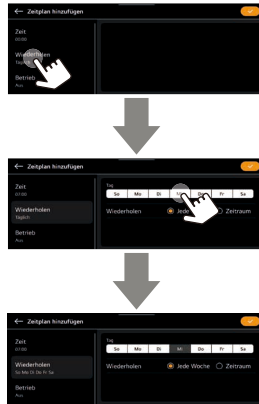
1 Zeit

- Hier wird die Zeit für die Ausführung des Zeitplans festgelegt.



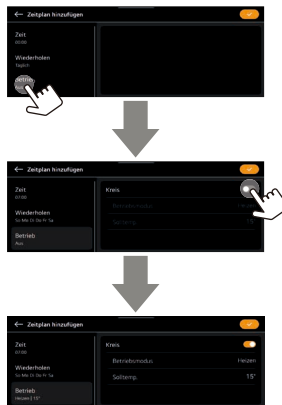
2 Wiederholen

- Legt das Datum und den Zeitraum fest, die für den Zeitplan gelten.
- Sie können Jede Woche / Zeitraum auswählen.



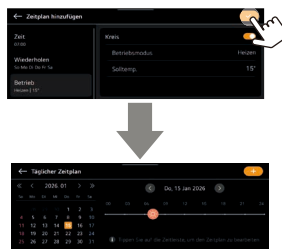
3 Betrieb

- Hier wird der Betrieb für den Zeitplan eingestellt.
 - Wenn Sie keine Option für den Betrieb auswählen, wird das Gerät zum gesetzten Zeitpunkt ausgeschaltet.



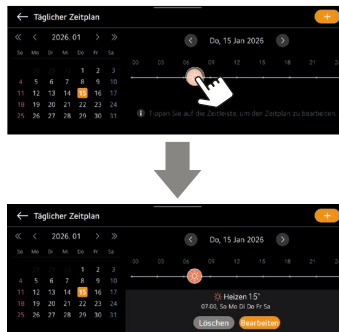
4 Zeitplan hinzufügen ist abgeschlossen

- Wenn Sie die Taste [] drücken, können Sie das Hinzufügen des Zeitplans abschließen.



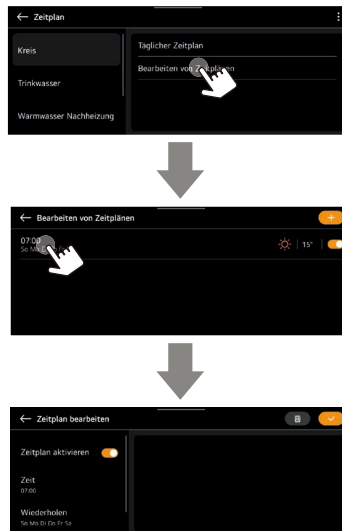
5 Täglicher Zeitplan

- Mit dieser Funktion können Sie den Status des auf der Fernbedienung gespeicherten Zeitplans prüfen.
- Durch Drücken des Symbols können Sie die genauen Informationen des Zeitplans einsehen.



2 Bearbeiten von Zeitplänen

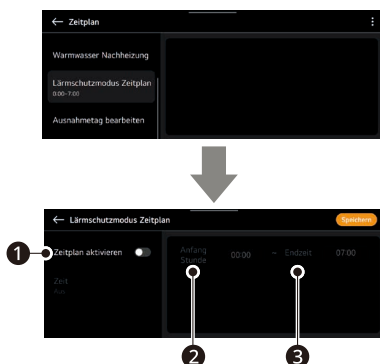
- Mit dieser Funktion können Sie die genauen Angaben des in der Fernbedienung gespeicherten Zeitplans prüfen.



- Sie können die Informationen des gespeicherten Zeitplans bearbeiten.
 - Drücken Sie auf die Kategorie [Zeit / Wiederholen / Betrieb], um zum Bearbeitungsbildschirm zu gelangen.
 - Sie können den gespeicherten Zeitplan löschen, indem Sie die Taste [] drücken.

Zeitplan – Lärmschutzmodus Zeitplan

Mit dieser Funktion können Sie die Start- und Endzeit für den geräuscharmen Modus des Außengeräts einstellen.

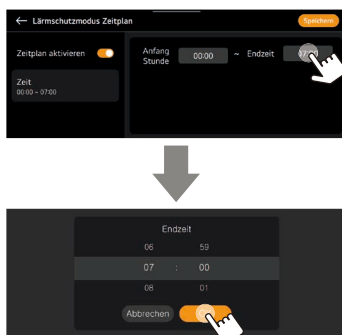


1 Zeitplan aktivieren

- Sie können den Zeitplan für den geräuscharmen Modus aktivieren, indem Sie die Taste drücken.
- Die Taste [] bedeutet, dass Sie den Zeitplan nicht aktivieren.
- Die Taste [] bedeutet, dass Sie den Zeitplan aktivieren.

2, 3 Anfang Stunde / Endzeit

- Hier wird die Start-/Endzeit für die Ausführung des Zeitplans festgelegt.



Wenn Sie die Taste [] drücken, können Sie das Hinzufügen des Zeitplans abschließen.

HINWEIS

- Die Funktion des geräuscharmen Modus kann nur eingestellt werden, wenn die Master/Slave-Funktion des Außengeräts in den Installateureinstellungen auf „Master“ eingestellt ist.
 - Die Funktion des geräuscharmen Modus ist nur bei einigen Geräten verfügbar.
-



ACHTUNG

- Wenn Sie in den geräuscharmen Modus wechseln, kann die Heiz- (Kühl-) Leistung herabgesetzt sein.
-

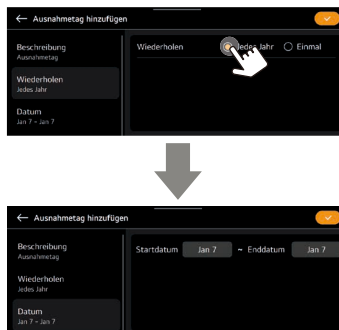
Zeitplan – Ausnahmetag bearbeiten

Mit dieser Funktion wird der Betrieb an einem bestimmten Tag automatisch abgeschaltet.

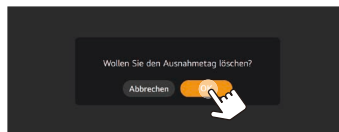
- Sie können den Ausnahmetag durch Drücken der Taste [] hinzufügen.



- Im Detailbildschirm können Sie Ausnahmedaten und Titel festlegen und zwischen jährlich/einmalig und einem Datum wählen.

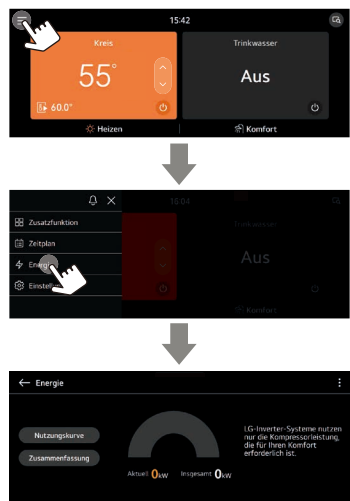


- Sie können einen Ausnahmetag hinzufügen, indem Sie die Taste [] drücken.
 - Nachdem Sie den Ausnahmetag hinzugefügt haben, können Sie die Informationen des Ausnahmetages bearbeiten.
- Durch Drücken der Taste [] können Sie den Ausnahmetag löschen.

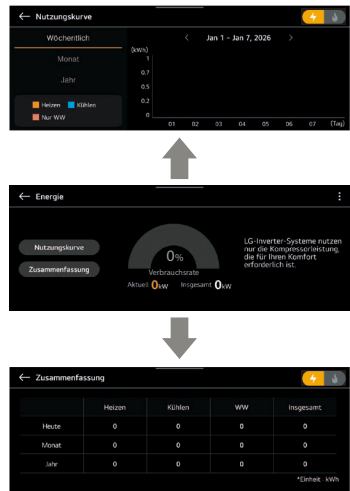


ENERGIE

Auf dem Energiebildschirm wird die Menge der verbrauchten elektrischen Energie und der erzeugten thermischen Energie während der Woche, des Monats und des Jahres angezeigt.



- Wenn Sie auf die Taste **[Nutzungskurve]** drücken, werden die Informationen in einem Graph angezeigt.
- Wenn Sie auf die Taste **[Zusammenfassung]** drücken, werden die Informationen in einer Tabelle angezeigt.



HINWEIS

- Die berechnete erzeugte Wärmeleistung und Energie sind eine Schätzung, deren Genauigkeit nicht garantiert werden kann.
 - Die Energiedaten sollen NICHT dazu verwendet werden in Rechnung gestellt zu werden oder als Regierungsanreiz und staatliche Subvention gefordert werden.
 - Wenn Frostschutzmittel verwendet wird (der Kurzschlussstift für Frostschutzmittel (CN_ANTI_SW) muss offen sein und der Schalter Nr. 8 in Option SW 1 muss eingeschaltet sein), dann wird die erzeugte Wärme NICHT berechnet und auch nicht auf der Benutzeroberfläche angezeigt. Der Grund dafür ist, dass der Anstieg der Flüssigkeitsviskosität die Genauigkeit der Flussmessung und damit die Genauigkeit der Wärmemessung unzuverlässig macht. In diesem Fall muss ein kalibrierter externer Zähler verwendet werden.
-

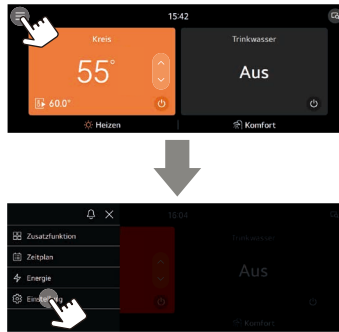
Energieinitialisierung

Mit dieser Funktion werden alle Energiedaten initialisiert.



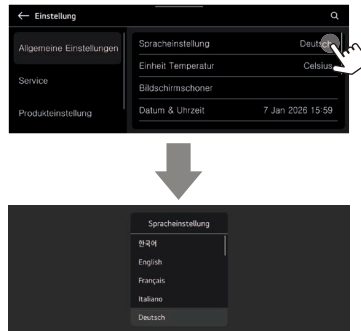
EINSTELLUNG

Einstellung – Allgemeine Einstellungen



Spracheinstellung

Stellen Sie die Sprache ein, die auf der Fernbedienung angezeigt werden soll.



Sprache		
한국어	English	Français
Deutsch	Italiano	Español
Polski	Português	中国
Čeština	Türk	Nederlands
Românesc	ελληνικά	Magyar
Български	Srpski	Hrvatski
Slovenščina	Dansk	українська
Svenska		

Einheit Temperatur

Stellen Sie die auf der Fernbedienung angezeigte Temperatureinheit ein.



Wert	Celsius
	Fahrenheit



ACHTUNG

- Die Funktion der Temperatureinheit kann bei manchen Produkten nicht oder nur eingeschränkt funktionieren.
- Sie können die Temperatureinheit in der Slave-Fernbedienung nicht einstellen.

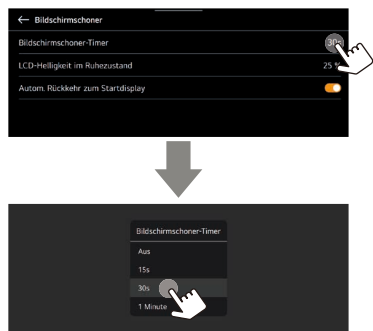
Bildschirmschoner

Wenn keine Benutzerinteraktion vorliegt, wird der Bildschirmschoner aktiviert und die Helligkeit reduziert.



1 Bildschirmschoner-Timer

- Nach Ablauf der eingestellten Zeit wird der Bildschirmschoner aktiviert.



Value			
Aus	15 s	30 s (standard)	1 min

ACHTUNG

- Die Auswahl einer längeren Standby-Zeit des Bildschirms verringert die Lebensdauer des LCD-Bildschirms.

2 LCD-Helligkeit im Ruhezustand

- Adjust the remote controller's screen brightness.



Wert				
Aus	25 % (standard)	50%	75%	100%

! ACHTUNG

- Die Auswahl eines helleren Stand-by-Bildschirms verringert die Lebensdauer des LCD-Bildschirms.

3 Autom. Rückkehr zum Startdisplay

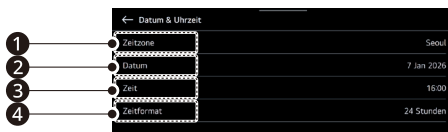
- Stellen Sie den automatischen Rücksprung-Modus ein.
- Taste [] bedeutet, dass Sie den automatischen Rücksprungmodus aktivieren.
- Taste [] bedeutet, dass Sie den automatischen Rücksprungmodus nicht aktivieren.



Datum & Uhrzeit

Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit ein, die auf der Fernbedienung angezeigt werden

Bitte stellen Sie die Datums- und Uhrzeiteinstellungen auf die aktuelle Uhrzeit ein. Andernfalls kann die ThinQ-Konnektivität eingeschränkt sein.

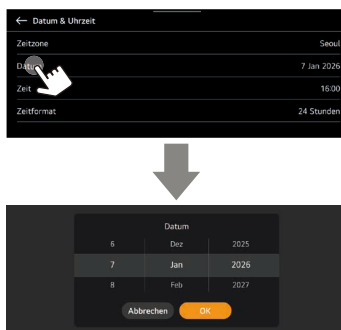


1 Zeitzone

- Stellen Sie Ihre Region in der Zeiteinstellung ein.

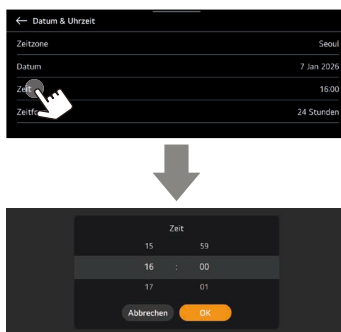
2 Datum

- Stellen Sie das auf der Fernbedienung angezeigte Datum ein.



3 Zeit

- Stellen Sie die auf der Fernbedienung angezeigte Uhrzeit ein.

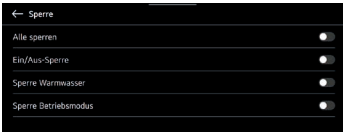


4 Zeitformat

- Die Zeitanzeige kann in Form von AM / PM oder 24 Stunden Standard dargestellt werden.

Sperre

Mit dieser Funktion kann die Taste der Fernbedienung gesperrt werden, damit Kinder oder andere Personen sie nicht unerlaubt benutzen können.



Modus	Beschreibung
Alles sperren	Dadurch werden alle Tasten der Fernbedienung gesperrt.
Ein/Aus-Sperre	Sperrt die Circuit Ein/Aus-Taste der Fernbedienung.
Sperre Warmwasser	Sperrt die Ein/Aus-Taste für Warmwasser der Fernbedienung.
Sperre Betriebsmodus	Dadurch wird die Betriebsmodus-Taste auf der Fernbedienung gesperrt.

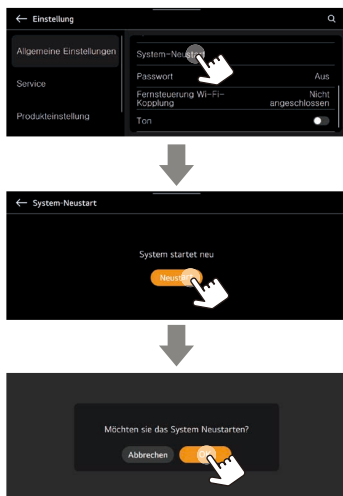
HINWEIS

- Die Warmwassersperre ist nicht verfügbar, wenn der WW-Speicher nicht installiert ist.
- Wenn in der Zentralsteuerung die Sperre für den Temperaturbereich eingestellt ist, wird die Sperre für die verkabelte Fernbedienung aufgehoben.
- Die Temperaturänderung durch externe Geräte wird unabhängig von der Sperre des Temperaturbereichs der Fernbedienung berücksichtigt.

System-Neustart

Starten Sie die Fernbedienung neu

- Drücken Sie [**Systemneustart**], um zum Detailbildschirm zu gelangen.
 - Wenn Sie im Detailbildschirm auf die Taste [**Neustart**] drücken, wird eine Popup-Meldung angezeigt.
 - Drücken Sie die Taste [**OK**], um die Fernbedienung neu zu starten.



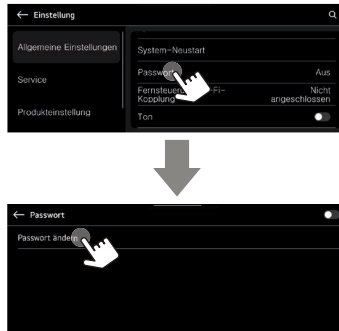
Passwort

Legen Sie das Passwort fest, um unbefugte Änderungen an den Einstellungen der Fernbedienung zu verhindern.

Wenn das Passwort festgelegt ist, müssen Sie beim Aufrufen von „Menü – Einstellungen“ ein Passwort eingeben, um die Einstellungsliste aufzurufen.

Wenn Sie das Passwort vergessen haben, können Sie das Passwort mithilfe der „Passwortinitialisierung“ der Installationsprogrammeinstellung initialisieren.

Das initialisierte Passwort ist „0000“.



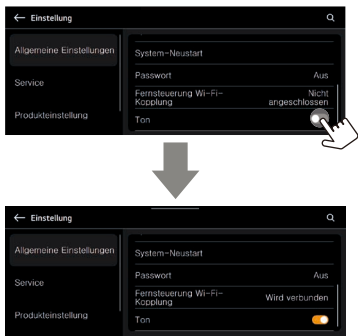
Fernsteuerung Wi-Fi-Kopplung

Um die Fernbedienung mit der LG ThinQ-App zu verbinden, wird die Pairing-Funktion des in der Fernbedienung integrierten WLAN-Moduls aktiviert.

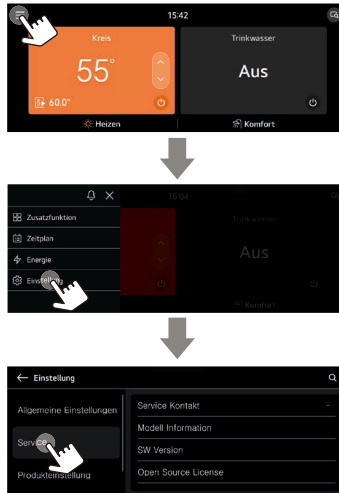


Ton

Aktiviert den Soundeffekt bei Tastenberührung.



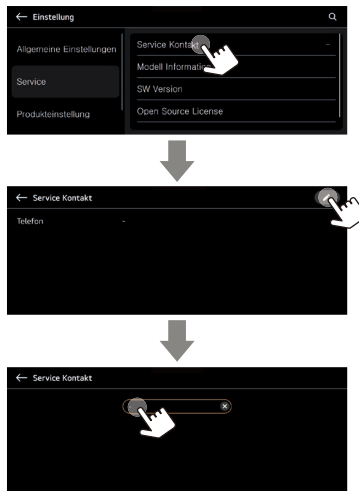
Einstellung – Service



Service Kontakt

Sehen Sie sich den Servicekontakt an, um eine Servicenummer zu finden. Hierfür muss im Voraus eine Telefonnummer eingegeben werden.

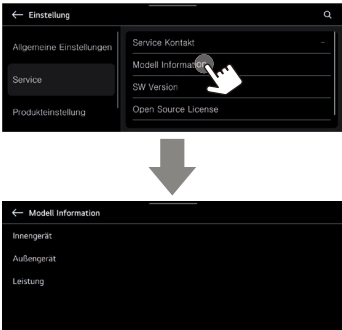
Bitten Sie bei der Installation des Geräts um die Eingabe der Telefonnummer.



Drücken Sie die Taste [], um die Telefonnummer des Servicezentrums einzugeben.

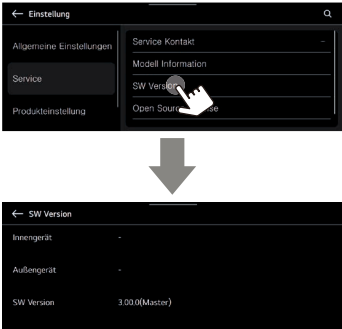
Modell Information

Modellinformationen anzeigen (Innengerät / Außengerät / Kapazität).



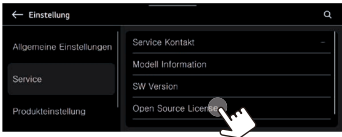
SW-Version

Die Softwareversion der Fernbedienung wird angezeigt.

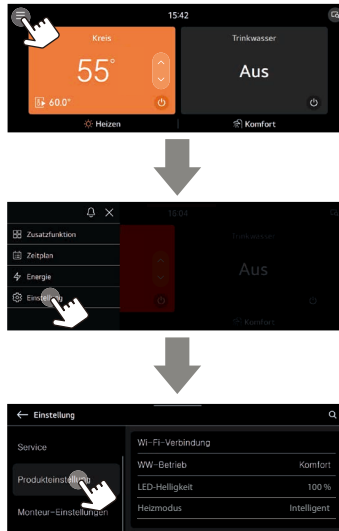


Open Source License

Die Lizenz der Software für die Fernbedienung wird angezeigt.

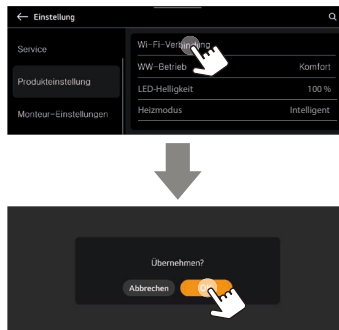


Einstellung – Produkteinstellung



Wi-Fi-Verbindung

Mit dieser Funktion können Sie über das Internet auf das Gerät zugreifen.

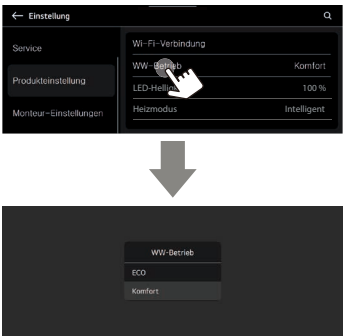


HINWEIS

- Die Fernbedienung (HMI) verfügt bereits über integriertes WLAN, aber bei Bedarf kann ein zusätzliches WLAN-Modem installiert werden.
- Das Wi-Fi-Modem und die HMI dürfen nicht gleichzeitig mit ThinQ verbunden sein.

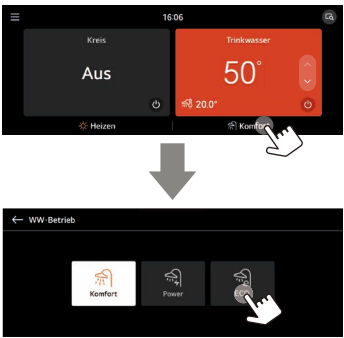
WW-Betrieb

Sie können den Warmwasserbetrieb (Komfort / ECO) wählen, indem Sie auf die Kategorie drücken. Der ECO-Betrieb ist ein Betriebsmodus, der die Stromrechnung senken und die Effizienz verbessern kann. Im ECO-Betrieb steigt die Warmwassertemperatur im Vergleich zum Komfortbetrieb relativ langsam an.



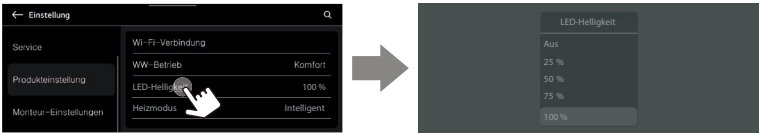
HINWEIS

- Sie können den ECO-Betrieb auch im Hauptbildschirm aktivieren.



LED-Helligkeit

Sie können die Helligkeit der LED auswählen.



LED	Beschreibung
Warmweiß	Normaler Betrieb
Rot	Abnormaler Betrieb

Heizmodus

- Bei Verwendung des intelligenten Modus (Standard) kann der Zusatzheizer effizienter betrieben werden.
- Es arbeitet nur, wenn innerhalb der Kapazität des Produkts ein Mangel an Heizleistung besteht, und fördert dadurch Energieeinsparungen.



THERMOSTATVERWENDUNG

Der Begriff „Thermostat“, der in diesem Kapitel häufig verwendet wird, ist eine Art externes Zubehör. LG Electronics liefert keine Thermostate, sondern sollte externe Hersteller beauftragen.

Raumthermostate können für eine einfache und bequeme Steuerung verwendet werden. Um den Thermostat effizienter und korrekter zu nutzen, werden in diesem Kapitel Informationen zur Verwendung des Thermostats gegeben.

Wenn der Thermostat verriegelt ist, ist das Thema Thermo On / Off auf den Thermostat beschränkt.



ACHTUNG

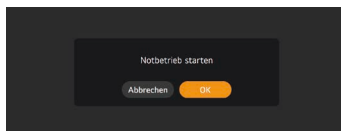
- Bei einigen elektromechanischen Thermostaten ist eine interne Verzögerungszeit zum Schutz des Verdichters vorgesehen. In diesem Fall kann die Änderung des Betriebsmodus mehr Zeit in Anspruch nehmen, als vom Benutzer erwartet wird. Bitte lesen Sie das Handbuch des Thermostats sorgfältig durch, wenn das Gerät nicht schnell reagiert.
- Der vom Thermostat eingestellte Temperaturbereich kann sich von dem des Geräts unterscheiden. Die eingestellte Heiz- oder Kühltemperatur sollte innerhalb des Temperaturbereichs des Geräts gewählt werden.

Verwendung des Thermostats

Informationen zum Ein- und Ausschalten, Einstellen der Solltemperatur, Ändern der Betriebsart usw. finden Sie in der Bedienungsanleitung des Thermostatherstellers.

NOTBETRIEB

- Wenn Ihre Wärmepumpe einen Fehler aufweist, erscheint ein Pop-up-Fenster auf dem Bildschirm. In jedem Fall sollten Sie den angezeigten Fehlercode anmerken und Ihrem Installateur oder einem bevollmächtigten Servicezentrum mitteilen.
- Wenn eine Elektroheizung angeschlossen ist, kann ein Notbetrieb möglich sein - je nachdem, wie schwerwiegend der Fehler ist. Beziehen Sie sich für weitere Informationen auf die Tabelle.



※Der Energieverbrauch steigt bei Verwendung des Notbetriebs. Er sollte nicht über einen längeren Zeitraum verwendet werden.

Der Notbetrieb wird, nachdem die Hauptstromversorgung zurückgesetzt wurde, nicht automatisch wieder aufgenommen.

- Im Normalzustand werden die Betriebsinformationen des Produkts wiederhergestellt und nach dem Zurücksetzen der Hauptstromversorgung automatisch neu gestartet.
- Im Notbetrieb ist jedoch ein automatischer Neustart zum Schutz des Produktes verboten.
- Daher muss der Benutzer das Produkt im Notbetrieb nach einem Netzreset neu starten.

Liste der Fehlercodes

		Kritische Störung / Fehler	Schwerwiegende Probleme	Leichte Störung	Optionale Störung
Beschreibung		Problem, das den Betrieb der Anlage unterbrechen kann und erst nach Prüfung durch einen zertifizierten Fachmann wieder aufgenommen werden kann.	Störung des Verdichterzyklus. Der Notbetrieb wird durch eine optionale Elektroheizung durchgeführt.	In den meisten Fällen handelt es sich dabei um sensorabhängige Probleme.	Es wurde ein Problem gefunden bei Optionaler Betrieb wie z.B. Wasserspeicherheizung.
Priorität ¹⁾		1	2	3	4
Verfügbarkeit des Notfallmodus	Wärmepumpenzyklus	X	X	O	O ²⁾
	Ersatzheizgerät	X	O ³⁾	O	O ²⁾
Verwandte Fehlercodes		03, 09, 15, 16, 20		01, 02, 06, 17, 18, 19	08, 13

- 1) Wenn mehr als eine Störung auftritt („Doppelte Störung“), legt die Störung mit der höheren Priorität die Folgen fest (ob ein Notbetrieb möglich ist oder nicht).
- 2) Betrieb ohne optionale Funktion möglich, die eine Störung aufweist. Wenn z.B. der Brauchwassersensor defekt ist (CH08), ist die Warmwasserbereitung nicht möglich.
- 3) Nur Heizbetrieb. Die Kühlfunktion kann nicht verwendet werden.

- Zusammengesetzte Hauptplatine (Innenbereich)

Fehlerkennung	Beschreibung	77Hauptursachen
01*	Problem im Raumluftfernfühler	Der Fernlufttemperatursensor der Hauptplatine (Innenraum) ist offen oder kurzgeschlossen.
02*	Problem im Kältemittelfühler (Einlassseite)	Der Fühler für die Kältemittelinlass temperatur des Rohrs der Inneneinheit ist offen oder kurzgeschlossen.
03****	Kommunikationsfehler zwischen Inneneinheit und verkabelter Fernbedienung	Die Kommunikation zwischen der verkabelten Fernbedienung und der Inneneinheit ist nicht möglich.
06*	Problem im Fühler der Kältemittelverrohrung (Auslassseite)	Der Temperatursensor des Kältemittelauslassrohrs der Inneneinheit ist offen oder kurzgeschlossen.
08***	Problem im Wasserspeichersensor	Der Temperatursensor des Brauchwasserspeichers der Inneneinheit ist offen oder kurzgeschlossen.
09****	Störung des Platinenprogramms (EEPROM)	Das optionale EEPROM ist nur lose in die Hauptplatine eingesteckt oder von ihr getrennt
13***	Problem im Solarwärmefühler	Der Temperatursensor der Solarverrohrung der Inneneinheit ist offen oder kurzgeschlossen.
15****	Überhitzung der Wasserleitung	Die Temperatur der Wasserleitung hat eine bestimmte Temperatur überschritten.
16****	Probleme mit den Sensoren	Ein Fehlercode 17, 18, 19 ist zur gleichen Zeit aufgetreten.
17*	Problem im Wassereinlasssensor	Der Temperatursensor des Wassereinlassrohrs der Inneneinheit ist offen oder kurzgeschlossen.
18*	Problem im Wasserauslasssensor	Der Temperatursensor des Wasserauslassrohrs der Inneneinheit ist offen oder kurzgeschlossen.
19*	Problem im Wasserauslasssensor der elektrischen Heizung	Der Temperatursensor der Zusatzheizung am Auslass der Inneneinheit ist offen oder kurzgeschlossen.
20****	Elektroheizung überhitzt	Die Sicherung der Elektroheizung ist aufgrund von Überhitzung durchgebrannt.

- Hinweis zum Fehlercode
 - Leichte Störung: *
 - Schwere Störung: **
 - Andere Störung (A-Störung): ***
 - Kritische Störung/Fehler: ****

WARTUNG UND SERVICE

Wartungsarbeiten

Um eine optimale Leistung des Gerätes zu gewährleisten, sollten in regelmäßigen Abständen eine Reihe von Prüfungen und Wartungsarbeiten am Gerät und an den Anschlüssen vorgenommen werden, am besten einmal jährlich. Diese Wartungsarbeiten müssen von einem zugelassenen Techniker vorgenommen werden.

WARNUNG

- Prüfen Sie vor Beginn der Arbeiten an der Einheit immer mit dem Gasspührgerät, ob Gas (Kältemittel) austritt (das Gasspührgerät muss für R290 geeignet sein).
- Falls eine Leckage auftritt, schließen Sie alle Abdeckungen des Geräts und benachrichtigen Sie den Endbenutzer und den Kundendienst.
- Prüfen Sie unbedingt, dass in der Nähe des Geräts keine offenen Flammen (z.B. ein in Betrieb befindliches Gasgerät) und Zündquellen (z.B. eine in Betrieb befindliche Elektroheizung) vorhanden sind.
- Prüfen Sie unbedingt, dass das Gerät in einem gut belüfteten Bereich gelagert werden soll.
- Beschränken Sie das Betreten des Sicherheitsbereichs durch unbefugte Personen.
 - Stellen Sie sicher, dass der Wasserdruck nicht zu hoch oder zu niedrig ist.
 - Prüfen Sie, ob Leckagen im Rohr nicht vorhanden sind.
 - Prüfen Sie, ob der Wärmetauscher der Außeneinheit durch Staub oder Schnee nicht blockiert ist.
 - Prüfen Sie, ob Schnee die Vorder- oder Unterseite des Geräts nicht blockiert.
 - Prüfen Sie, ob das Kondensat ordnungsgemäß aus der Außeneinheit abgeleitet wird.
 - Prüfen Sie, ob die Abtauung der Außeneinheit ordnungsgemäß funktioniert.

Wenn das Gerät nicht funktioniert.....

ACHTUNG

- Wird das Produkt über längere Zeit nicht benutzt, empfehlen wir, die Stromversorgung des Produkts nicht auszuschalten.
- Wenn die Einheit längere Zeit nicht benutzt wird und die Stromversorgung der Einheit abgeschaltet ist, empfehlen wir dringend, das gesamte Wasser in der Einheit durch eine zertifizierte Person abzulassen.
- Bei der ersten Inbetriebnahme sollte das Gerät nach 2 Stunden Vorwärmen in Betrieb genommen werden, um die Einheit zu schützen, indem die Öltemperatur des Verdichters erhöht wird.
- Wenn keine Stromzufuhr vorhanden ist, werden einige spezielle Produktschutzvorkehrungen (z. B. Antiblockierung der Wasserpumpe) nicht ausgeführt.

Rufen Sie den Service in folgenden Situationen sofort an

- Sollte irgendetwas Ungewöhnliches wie Brandgeruch, laute Geräusche usw. auftreten, halten Sie die Einheit an und schalten Sie den Schutzschalter aus. Versuchen Sie in solchen Fällen niemals, die Anlage selbst zu reparieren oder neu zu starten.
- Das Hauptstromkabel ist zu heiß oder beschädigt.
- Durch Eigendiagnose wird ein Fehlercode generiert.
- Es tritt Wasser aus der Einheit aus.
- Ein Schalter, Schutzschalter (Sicherheit, Erde) oder eine Sicherung funktionieren nicht ordnungsgemäß.
- Der Benutzer muss das Gerät regelmäßig prüfen und reinigen, damit die Einheit optimal funktioniert und leistungsfähig bleibt.
- In besonderen Fällen dürfen die gebotenen Maßnahmen nur durch einen Kundendiensttechniker ausgeführt werden.



ACHTUNG

- Wenn das Heizungswasser Frostschutzmittel (Glykol) enthält, lassen Sie die Flüssigkeit nicht in ein Waschbecken ab, sondern sammeln Sie sie in einem geeigneten Behälter.
 - Berühren Sie das Wasser nicht, wenn es Frostschutzmittel enthält.
 - Wenn das Produkt eine Undichtigkeit aufweist, nehmen Sie die Einheit nicht in Betrieb und wenden Sie sich an den Händler, Verkäufer oder ein bevollmächtigtes Servicezentrum.
-